



ES GLÄNZT UND LEUCHTET

Fotos: Micha Pawlitzki

U-Bahnstation Münchner Freiheit - aus der Serie Unter/Grund U-Bahnstationen in München

Wie eine U-Bahnstation wirkt es hier unten nicht. Vergessen sind die unzähligen dunklen, unheimlichen, schmutzigen U-Bahnstationen, die einem sonst so begegnen. Hier im U-Bahnhof Münchner Freiheit im Stadtteil Schwabing wird dem U-Bahn-Reisenden etwas geboten: Blaue LED-Strahler beleuchten die ohnehin schon blauen quadratischen Pfeiler, die nun aber noch von innen heraus zu leuchten scheinen; hochglanzpolierte Edelstahlbleche dienen als Deckenverkleidung, deren Verspiegelung die Raumhöhe verdoppeln und die Pfeiler optisch höher erscheinen lassen; gekantete Bleche im kräftigen Gelb prangen an den langen Bahnsteigwänden.

Das sah 1971, als der U-Bahnhof in Betrieb ging, noch ganz anders aus. Die Wände und Decken waren im neutralen Grau gehalten, nur die blauen Säulen kennzeichneten schon damals die U-Bahnstation. In den Jahren 2008 und 2009 wurde der U-Bahnhof grundsanziert. Besonders das intensiv wirkende Farb- und Lichtkonzept, gestaltet von dem Industriedesigner Ingo Maurer, ist ein echter Hingucker.



Kein Wunder, dass der Fotograf Micha Pawlitzki genau diese U-Bahnstation in seinen Fotoband *Unter/Grund*, in denen er die spektakulärsten U-Bahnstationen in Deutschland dokumentiert, mit aufgenommen hat. Er richtet seine Kamera auf besondere Merkmale und überrascht mit Einblicken, die dem schnellen U-Bahnreisenden normalerweise verwehrt bleiben. Wer

das nächste Mal das Auto stehen lässt und die U-Bahn an der Münchner Freiheit nimmt, sollte Zeit mitbringen oder einfach mal eine U-Bahn durchfahren lassen. Nicht vergessen: Nach oben schauen, um die spannenden Reflexionen an der Decke zu betrachten.

www.micha-pawlitzki.com